

30.11.2018

Aus den Gremien

AG Digitalisierung nimmt erste Projekte in die Hand



Die Mitglieder der AG Digitalisierung auf dem DKOU 2018, darunter AG-Leiter PD Dr. David Back (vorn, 6.v.l.), stellv. AG-Leiter PD Dr. Dominik Pffringer (vorn, 5.v.l.) und AG-Sekretär Julian Scherer (vorn, 7.v.l.) © Intercongress

Digitale Neuerungen in der Gesundheitsversorgung müssen frühzeitig aufgegriffen und aktiv mitgestaltet werden. Darin waren sich die 43 Experten aus dem Fach O und U einig, die auf der ersten Sitzung der Arbeitsgemeinschaft (AG) Digitalisierung der Deutschen Gesellschaft für Orthopädie und Unfallchirurgie (DGOU) im Rahmen des DKOU 2018 mit dabei waren. Die Gründungsmitglieder nutzten das Treffen, um erste inhaltliche Schwerpunkte der AG festzulegen. So wurden unter anderem die Arbeitskreise „Weißbuch Digitalisierung in O und U“ sowie „Datenschutz“ ins Leben gerufen.

Die [AG Digitalisierung](#) verstehe sich als Schnittstelle und Partner innerhalb der drei orthopädisch-unfallchirurgischen Fachgesellschaften DGOU, DGOOC und DGU, sagte AG-Leiter Oberstabsarzt Privatdozent Dr. David Back, als er die Anwesenden begrüßte. Nach einer kurzen Vorstellungsrunde, in der die Teilnehmer der Sitzung ihre speziellen Interessensfelder auf dem Gebiet der Digitalisierung skizzierten, zeigte sich PD Dr. Back beeindruckt: „Es ist bemerkenswert, was für eine breite Expertise im Bereich der Digitalisierung die hier anwesenden Kolleginnen und Kollegen in die AG einbringen. Das wird absehbar ein großes Potenzial für die DGOU haben.“

Auch der stellvertretende DGOU-Generalsekretär Prof. Dr. Dietmar Pennig nahm an der Sitzung teil. In einem Grußwort dankte er den AG-Mitgliedern im Namen des gesamten DGOU-Vorstands für ihr Engagement und wünschte der AG, dass sie „superschnell mit einer Geschwindigkeit von 5G“ vorankomme.


Sechs Arbeitskreise gegründet

Innerhalb des nächsten Jahres will die AG Digitalisierung bereits erste Projekte vorzeigen können. „Unser Arbeitsrahmen auf dem Gebiet der Digitalisierung ist unermesslich groß“, fasste Back noch einmal zusammen. „Wir müssen daher jetzt erste Kernbereiche definieren, damit wir nicht an den Rändern arbeiten.“ Um sich mit konkreten Themen der Digitalisierung auseinanderzusetzen, haben sich die mittlerweile 66 AG-Mitglieder aus Deutschland und der Schweiz zunächst in diesen sechs Arbeitskreisen (AK) zusammengefunden:



- **Weißbuch Digitalisierung in O und U** zur Strukturierung des Themenfeldes
- **mHealth/Apps** zu Fragen u.a. von App-Zertifizierungen
- **Datenschutz** zu Fragen u.a. von rechtlichen und sicherheitstechnischen Herausforderungen

- **Digitale Kommunikation** zu Fragen u.a. von Online-Videosprechstunden
- **Digitale Dokumentation** zu Fragen u.a. der organisatorischen Unterstützung von Abläufen im Klinik- und Praxisalltag
- **Lehre im digitalen Zeitalter** zu Fragen u.a. der Stärkung digitaler Kompetenzen von Medizinstudierenden

Interessierte, die sich in der AG Digitalisierung engagieren oder weitere gemeinsame Projekte anstoßen möchten, können sich direkt beim AG-Leiter  [Oberstabsarzt PD Dr. David Back](#) melden.

Weitere Infos

Links:

[AG Digitalisierung](#)